



11.07.2013 - 10:38 Uhr

Salzburger Festspiele: Leica Camera AG präsentiert Fotoausstellungen über "Das Wunder von Venezuela - El Sistema und die Macht der Musik"

Solms (ots) -

- Querverweis: Bildmaterial ist abrufbar unter
<http://www.presseportal.de/galerie.htx?type=obs> -

"El Sistema" - hinter diesem Begriff verbirgt sich ein weltweit einmaliges Programm zur musikalischen Erziehung von Kindern und Jugendlichen Venezuelas. Zu den Salzburger Festspielen präsentiert die Leica Camera AG einzigartige Fotografien des Orchesters - und ermöglicht in Ausstellungen einen noch nie dagewesenen Einblick in die Arbeit des Projekts.

Die Sinfónica de la Juventud Venezolana Simón Bolívar, das 1975 von José Antonio Abreu ins Leben gerufene staatliche Jugendsinfonieorchester des Landes, ermöglicht jungen Menschen kostenlos und unabhängig von ihrer Herkunft oder ihren sozialen Verhältnissen eine fundierte musikalische Ausbildung. Fast 400.000 Nachwuchstalente werden zurzeit in den rund 180 venezolanischen Musikschulen ausgebildet, erlernen ein Instrument oder singen im Chor. Über 70 Prozent der Kinder kommen aus sozial schwachen Familien. "Das gesamte Projekt hat seit Jahrzehnten einen überaus positiven Einfluss auf die soziale Entwicklung der jungen Menschen und gibt ihnen eine Perspektive", sagt Karin Rehn-Kaufmann, Künstlerische Leiterin der Leica Galerie Salzburg, die das Projekt der Leica Camera AG maßgeblich initiiert und begleitet hat. "El Sistema zeigt, wie Musik soziale Gegensätze überwindet und gesellschaftliche Brücken baut. Dies spiegelt sich in den Fotografien eindrucksvoll wider." "Es war uns ein Herzenswunsch, El Sistema nach Salzburg zu holen und Ihnen die Möglichkeit zu geben, dieses faszinierende und weltweit bereits vielfach kopierte Orchester- und Chorausbildungsprogramm in seiner ganzen Bandbreite selbst kennenzulernen. Dank Leica können wir Ihnen nun neben der musikalischen Erfahrung auch fotografische Eindrücke aus der Heimat von El Sistema zeigen", freut sich Alexander Pereira, Intendant der Salzburger Festspiele.

Mittlerweile hat "El Sistema" über dreißig einzelne, weltweit geschätzte Orchester sowie Musiker von hervorragender Qualität hervorgebracht. Stardirigenten wie Claudio Abbado, Zubin Mehta oder Sir Simon Rattle haben bereits mit den Jugendlichen musiziert. Einer der herausragenden Künstler des "Sistema" ist der international gefeierte 32-jährige Dirigent Gustavo Dudamel.

Drei einzigartige Fotodokumentationen der Fotografen Meridith Kohut, Oscar B. Castillo und Carlos Javier Ortiz über den musikalischen Alltag der Kinder des "Sistema" werden nun im Rahmen der Salzburger Festspiele von der Leica Camera AG präsentiert. Die kuratierten Ausstellungen zeigen die Bedeutung des "Sistema" und der Musik als verbindendes, einendes Element für die soziale Entwicklung der Kinder und die Kultur Venezuelas. Die Dokumentationen werden im Festspielhaus, auf Freiflächen entlang der Salzach und in der Leica Galerie Salzburg präsentiert.

Zu den Salzburger Festspielen veröffentlicht die Leica Camera AG zudem ein rund 100-seitiges Sonderheft des LFI Magazins über "Das Wunder von Venezuela". Die exklusive Ausgabe enthält hochwertige Fotostrecken und exklusive Interviews mit José Antonio Abreu und Gustavo Dudamel.

Die Ausstellung "Das Wunder von Venezuela - El Sistema und die Macht der Musik" wird während der Salzburger Festspiele am 24. Juli 2013 um 19:30 Uhr im Foyer des Großen Festspielhauses eröffnet und ist bis zum 1. September 2013 zu sehen. José Antonio Abreu, der Gründer von "El Sistema", wird die Ausstellung eröffnen.

Zudem werden Aufnahmen des Projektes vom 12. Juli bis zum 9. August 2013 in der Leica Galerie Salzburg, Mirabellplatz 8, präsentiert. Die Ausstellung in der Leica Galerie Salzburg wird am 11. Juli 2013, 18:30 Uhr, eröffnet.

Am Salzachufer, zwischen Mozartsteg und Müllnersteg, werden vom 20. Juli bis 1. September 2013 ebenfalls Aufnahmen präsentiert.

Weitere Informationen und Bildmaterial zum Download finden Sie unter www.leica-camera-extranet.com, User:

press, Passwort: leica2013

Kontakt:

Andreas Dippel / Telefon direkt 06442-208 403 / Telefax direkt -455 /
andreas.dippel@leica-camera.com

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100050409/100741159> abgerufen werden.